

Erste Ankündigung!

28. Symposium 2010, Spital/Pyhrn (30.4. - 2.5.2010)

„Das Drama der Genesung: Von der Pathogenese zur Salutogenese.“ (Konzepte zur Heilung und Selbstheilung im Psychodrama)

Freitag: (17.00 bis 19.30)

- „Der positive Blick im Psychodrama. Die Entwicklung der Psychotherapie aus der Sicht der Psychodramaforschung“, Michael Schacht, Vortrag
- „Psychodramatische Traumatherapie in der Waage zwischen Katharsis und Ressourcenorientierung“, Klaus Ottomeyer, Vortrag
- Gelebtes Psychodrama

Samstag: Workshops mit 4 AE (09.00 bis 12.30, 15.00 bis 18.30)

1. Andrea Nindler, Gerda Trinkel: Ressourcenorientiertes Arbeiten bei Menschen mit verschiedenen Störungsbildern.
2. Andreas Voglsam: "What a wonderful world" (Louis Armstrong) Salutogenese – psychodramatische Perspektiven.
3. Bettina Waldhelm-Auer: Wiederentdeckung der Lebendigkeit. Ressourcenorientiertes Psychodrama bei Suchtkranken.
4. Brigitte Wiesinger-Dimter: Psychiatrie und ihre Aufgaben am Patienten; Psychiatrie und Psychotherapie - Grenzen aufzeigen, Begegnung schaffen, Brücken schlagen.
5. Claudia Matheis-Bittner, Michael Rath: "Salutogenese in der Mehr- generationenarbeit. PD-Beratung von den ersten Lebensjahren zu den letzten Lebenstagen."
6. Christian Pajek: „Welche Beiträge liefert das Psychodrama zur Praxis und Theorie der Lebenskunst?“
7. Eva Preißler: Humor in der Psychotherapie, Stellenwert des Humors in der Psychodramatherapie als Beitrag zur Salutogenese.
8. Gabriele Biegler-Vitek, Thomas Sageder: „Den eingleisigen Beziehungen zwischen Individuen entsprechen eingleisige Therapien, den mehrgleisigen Beziehungen entsprechen mehrgleisige Therapien“ (J. L. Moreno) – Über die heilsame Wirkung der unterschiedlichen soziokulturellen Atome in Kinder- und Jugendlichentherapiegruppen.

9. Hildegard Pruckner, Michael Schacht: Arbeiten auf der Begegnungsbühne: Der positive Blick auf die therapeutische Beziehung.
10. Jutta Fürst, Hannes Krall: Weg mit den Symptomen – „Das Symptom, meine Salutogenese und ich“.
11. Karl Staudinger, Claudia Darvish-Zadeh: „Von der Gewalt zur lebberen Aggression“ – Gewaltprävention in pädagogischen Systemen anhand des Einsatzes von psychodramatischen Mitteln“
12. Manfred Stelzig: Krank ohne Befund. Psychodramatherapie mit PatientInnen mit somatoformen Störungen.
13. Maria Schönherr: Vom Leben fürs Leben lernen - szenische Bilder hervorholen und verändern. Das Wunderbare, Wandelbare - ein salutogenetischer Ansatz.
14. Monika Wicher: Spielerisch Kreativität erleben. Kreative Wege um kreative Lösungen zu finden. Ein Workshop zum praktischen Üben und Ausprobieren.
15. Norbert Neuretter: : „Das Generationen/ Kriegstrauma“ – Die Psychodramagruppe als Ressource
16. Sabine Kern: Den Körper lieb gewinnen. Körperbeziehungsarbeit in der psychodramatischen Psychotherapie.
17. Susanne Hackl, Maria Stockinger: Ein positives Körperbild – ein positives Selbstbild. Wahrnehmen eigener Stärken durch psychodramatische Anwendungen.
18. Theresa Klug: „Von nichts geht mehr, zu in sechs Wochen gesund“ – was kann man in sechs Wochen stationärer psychiatrischer Rehabilitation mit Psychodrama ausrichten.

Ehrungen

Fest

Sonntag: Soziodrama „Menschen zwischen Befund und Befinden. Die gesellschaftliche Perspektive.“ , Roswitha Riepl

Konzeption: Manfred Stelzig, **Koordination:** Norbert Neuretter

Information und Anmeldung über Sekretariat: Sylvia Zentner,
A-1080 Wien, Lenaugasse 3/8, Tel.43/1/255 99 88, E-mail: psychodrama@oeagg.at
www.psychodrama-austria.at

Tagungsgebühren:

Mitglieder im ÖAGG: € 180,00 (Anmeldung bis 31.3. € 160,00)

Nichtmitglieder: € 210,00 (Anmeldung bis 31.3. € 180,00)

AusbildungskandidatInnen und StudentInnen: € 60,00 (Anmeldung bis 31.3. € 50,00)

Ihre Anmeldung wird nach Einlangen der Tagungsgebühr auf das Konto bei der Bank Austria, Kontonummer 611 371 501, BLZ 12000, IBAN AT69 1200 0006 1137 1501, BIC BKAUATWW, ÖAGG Fachsektion Psychodrama, gereiht.

Für das gesamte Symposium gelten die An- und Abmeldungsbedingungen des ÖAGG.

Hotelbuchungen direkt im Hotel „Freunde der Natur“, Spital am Pyhrn,
Tel. 43/7563-681, Email: hotel.freunde.der.natur@netway.at
www.naturfreundehotel.at

Änderungen vorbehalten!